

Ein Tor zur DPG

Vor zehn Jahren wurde die junge DPG gegründet. Inzwischen ist sie in der DPG fest verwurzelt.

Georg Winner

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag! Auch wenn die junge DPG erst zehn Jahre alt wird, ist sie inzwischen ein fester Bestandteil der DPG. Die Angebote der jungen DPG richten sich an alle jungen Physiker – Studierende, Schülerinnen und Schüler, Promovierende und jung gebliebene Mitglieder. Sie beinhalten Vorträge, Workshops oder Exkursionen und ermöglichen in einem deutschlandweiten Netzwerk den Austausch mit Gleichaltrigen bzw. mit etablierten Physikern. Angehende Physikerinnen und Physiker erhalten so eine Orientierungshilfe beim Studien- und Berufseinstieg oder beim Einstieg in die wissenschaftliche Karriere.

Ein Auslöser für die Gründung der jungen DPG war die Einführung des Abiturpreises im Jahr 2000. Dadurch fanden immer mehr junge, physikbegeisterte Schülerinnen und Schüler den Weg in die DPG, sodass rasch der Wunsch entstand, mehr Angebote für diese Gruppe zu schaffen. Motiviert durch diese Nachfrage entwickelten engagierte Studierende in Dresden 2005 die Idee der *jungen* DPG und luden zur ersten Veranstaltung ein – der mittlerweile etablierten Sommerexkursion: Rund 30 Studierende besuchten Forschungsinstitute und Unternehmen in Berlin und diskutierten über Physik sowie die zukünftige Gestaltung der jungen DPG. Dies gab den Impuls, Regionalgruppen zu gründen und bundesweit passende Formate zu entwickeln. Im Herbst 2006 wurde die junge DPG offiziell als Arbeitsgruppe in der DPG gegründet.

Seitdem hat sich aus einem kleinen Projekt ein dynamisches, deutschlandweites Forum mit über 3000 Mitgliedern entwickelt, von denen sieben im Vorstandsrat der DPG vertreten sind. Das Funda-

ment der jungen DPG bilden die Regionalgruppen an 32 Hochschulstandorten, die für angehende Physiker häufig der erste Kontaktpunkt und damit ein Tor zur DPG sind. Die Regionalgruppen bieten den Physik-Studierenden Fachvorträge, Exkursionen zu Forschungseinrichtungen sowie Unternehmen und begeistern somit für Physik auch außerhalb des Vorlesungsalltags. Sie fördern den Austausch zwischen den verschiedenen Jahrgängen und bieten die Möglichkeit, Professoren und Wissenschaftler in gemüthlicher Atmosphäre beim „Meet your Prof“ kennenzulernen.

Veranstaltungen während der Frühjahrstagungen, Theoretikerworkshops oder Wochenendseminare gehören genauso zum Angebot. Seit 2015 findet der jährliche Physikteamwettbewerb DOPPLERS statt, bei dem Studierende ihr Wissen in theoretischer Physik unter Beweis stellen können. Einer der Höhepunkte seit der Gründung der jungen DPG war die Ausrichtung der International Conference of Physics Students 2014 in Heidelberg mit 450 Nachwuchswissenschaftlern aus aller Welt.

Auch Schülerinnen und Schüler profitieren von den Angeboten der jungen DPG: Im Rahmen der Schülertagung können sie erste eigene Tätigkeiten im Fach Physik präsentieren und das Format einer wissenschaftlichen Tagung kennenlernen. Beim Physikfrühstück schnuppern sie bei einem Fachvortrag und Laborführungen „Physikluft“ und können sich mit Wissenschaftlern und Studierenden austauschen.

Besonders gefragt ist das berufsvorbereitende Programm der jungen DPG. Bei den Berufsvorbereitungsseminaren und der regionalen Vortragsreihe „Physiker im Beruf“ berichten Physikerinnen und Physiker aus Industrie, Wirt-



Meinung von **Georg Winner**, Bundesvorsitzender der jungen DPG und Doktorand am Heidelberger Institut für theoretische Studien

schaft und Wissenschaft über ihren Beruf und Werdegang und geben eigene Erfahrungen und wertvolle Ratschläge für den Berufseinstieg weiter. Bei all diesen Angeboten ist eine enge Kooperation mit allen Gruppen innerhalb der DPG essenziell.

Unter dem Motto „Es lebe die Physik!“ feiert die junge DPG mit einer Konferenz in diesem Herbst ihr zehnjähriges Jubiläum. In den nächsten Jahren wollen wir weiter wachsen und an weiteren Universitätsstandorten Regionalgruppen gründen. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Promovierende wollen wir mit unseren Angeboten und zusammen mit anderen DPG-Gruppierungen von der Schule über Studium und Promotion bis zum Berufseinstieg begleiten.

Junge Physikerinnen und Physiker möchten wir dazu ermuntern, die vielfältigen DPG-Angebote zu nutzen. Von den etablierten DPG-Mitgliedern erhoffen wir uns Unterstützung: Nehmen Sie am Physikfrühstück teil, bieten Sie Führungen in Ihren Instituten oder Firmen an, berichten Sie über Ihre Erfahrungen oder stellen Sie sich als Mentor zur Verfügung. Wir wollen die junge DPG als Startpunkt für ein aktives Engagement innerhalb der DPG verankern. Helfen auch Sie mit, die DPG von innen zu gestalten und zum Zuhause aller Physiker zu machen – von der Schule an.